
Subject: Bartransplantation

Posted by [dome8802](#) on Sat, 26 Dec 2020 21:21:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen

Ich bin 32 Jahre alt, wohne in Zürich und möchte einen dichteren Bart. Habe mich in letzter Zeit im Internet nach Kliniken in Istanbul informiert und bin auf Dr. Serkan Aygin gestossen. Nachdem ich per Whatsapp die Bilder von meiner Situation geschickt habe, wurde mir nach 3 Tagen ein Angebot unterbreitet. Für den Bart bräuchte ich 2000-2200 Grafts und dies würde mich 2200 Euro inkl. Hotel, Transfer u.s.w. kosten. Dann wurde ich unsicher, da ich nicht mit Dr. Aygin selbst sprechen konnte und die Operation auch nicht von ihm durchgeführt wird. Nach weiteren Recherchen bin ich auf diesem Forum gestossen und nach dem lesen mehreren Berichten wurde mir klar, dass in der Türkei nur HLC oder Dr. Demirsoy in Frage kommt. Dr. Demirsoy hatte ich vor einem Monat nachgefragt und es wurde abgelehnt, da er keine Barttransplantationen durchführt. Bei HLC werde ich noch eine Anfrage schicken.

Nun habe ich einen Thread eröffnet, mit der Hoffnung, dass ich ein paar Tipps bekomme.

- Sind in meiner Situation tatsächlich 2000-2200 Grafts notwendig (kenne mich nicht aus, scheint mir aber etwas viel)?
- Kann man bei mir mit dem unteren Bereich (auf dem Foto eingezeichnet) den oberen Bereich füllen oder braucht es noch Haaren vom Kopf?
- Kann mir jemand einen guten Arzt für Barttransplantation empfehlen (weiss nicht ob es Unterschiede zu Haartransplantationen gibt)?

Vorerst Danke für eure Antworten

File Attachments

1) [26-12-2020_22-14-56.jpg](#), downloaded 430 times



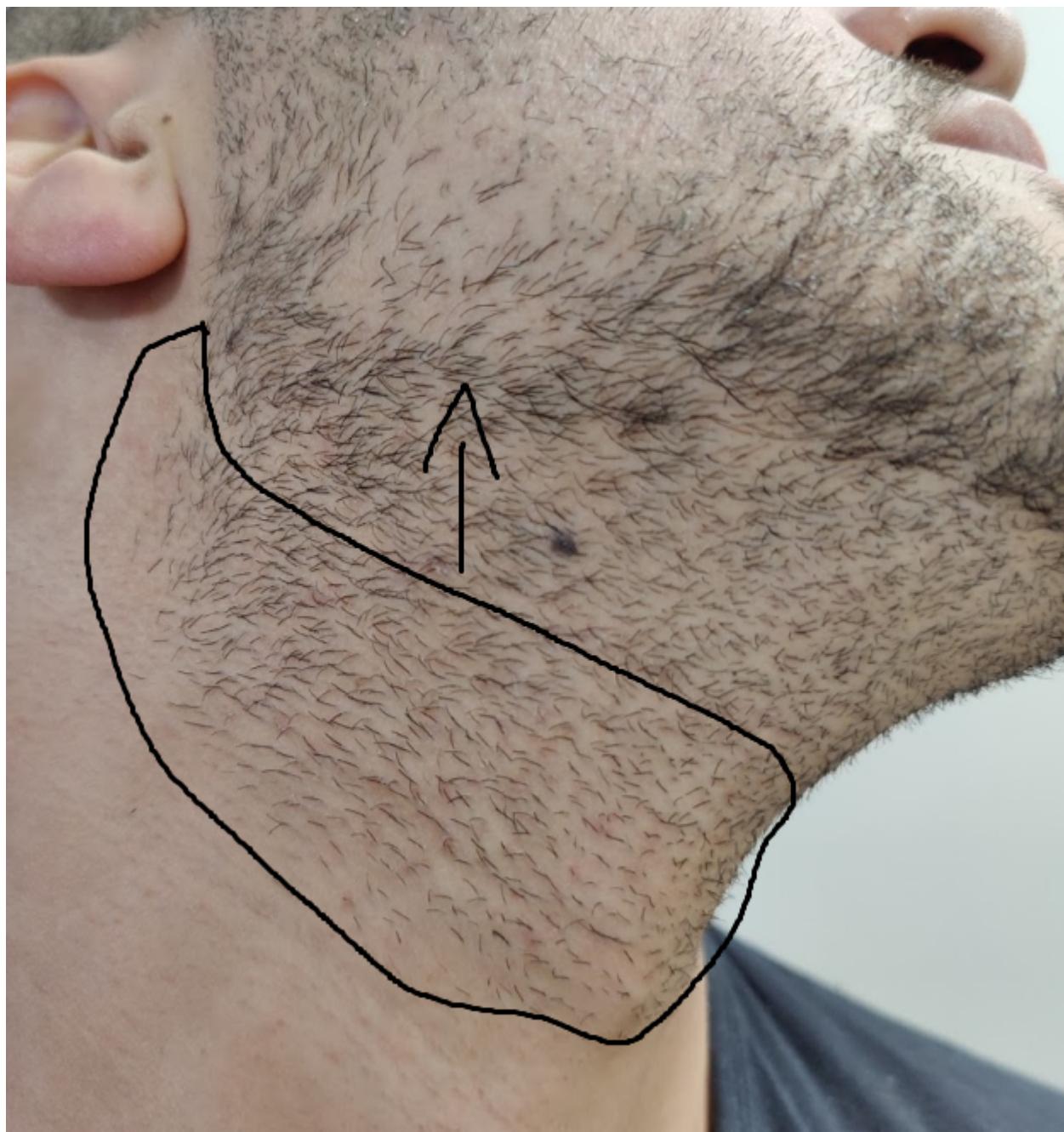
2) 26-12-_2020_22-15-41.jpg, downloaded 391 times



3) 26-12-_2020_22-16-00.jpg, downloaded 392 times



4) [Unbenannt.png](#), downloaded 328 times



5) [Unbenannt2.png](#), downloaded 318 times



Subject: Aw: Bartransplantation

Posted by [Glatzfratz](#) on Sat, 26 Dec 2020 23:04:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bevor du die bartransplantation durchziehst, könntest du minox-schaum ausprobieren. 5% 2 mal täglich; dauer: 12 monate.

nach etwa 6 monaten solltest du erste erfolge sehen.

helle, feine Barthaare können dadurch _dauerhaft_ dunkel und kräftiger werden.

graftanzahl hängt von deinem Ziel ab (wunschlinie einzeichnen; beispielfoto dichte?).

Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [dome8802](#) on Sun, 27 Dec 2020 08:28:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hmmm..denkst du dass der Schaum etwas bringt?

Teilweise sind die Löcher kahl. Weiss nicht ob noch etwas wachsen würde an diesen Stellen.

Die Linie oben habe ich eingezeichnet, Dichte ca. wie beim Kinn im unteren Bereich.

File Attachments

1) [Screenshot_20201227-092307.jpg](#), downloaded 385 times



Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [Degen](#) on Sun, 27 Dec 2020 12:23:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde es auch erstmal mit Minox versuchen. Falls es nicht funktioniert, es gibt einige Top-Docs, die auch Bartransplantationen anbieten, z.B. Pekiner, Lupanzula, Bisanga, Devroye...

Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [dome8802](#) on Sun, 27 Dec 2020 12:52:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meint ihr mit Minox diesen Produkt?

<https://www.regaine.de/haarausfall/minoxidil-bei-haarausfall-info>

Habe gelesen dass Redensyl effektiver sein sollte.

Was meint ihr dazu?

Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [Glatzfratz](#) on Sun, 27 Dec 2020 21:29:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dome8802 schrieb am So, 27 Dezember 2020 13:52Meint ihr mit Minox diesen Produkt?

<https://www.regaine.de/haarausfall/minoxidil-bei-haarausfall-info>

Habe gelesen dass Redensyl effektiver sein sollte.

Was meint ihr dazu?

https://www.ideal.de/preisvergleich/OffersOfProduct/3499643_-regaine-maenner-schaum-5-3-x-60-ml-pfizer.html

Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [Alessandro1980](#) on Sun, 27 Dec 2020 23:19:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es muß nicht unbedingt Regaine sein. Viel zu teuer meiner Meinung nach.

Alternativprodukte wie zum Beispiel "Alopexy" oder "Moxicutane" sind günstiger und enthalten ebenso den Wirkstoff Minoxidil.

Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [Marsl](#) on Sun, 27 Dec 2020 23:27:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alessandro1980 schrieb am Mo, 28 Dezember 2020 00:19Es muß nicht unbedingt Regaine sein. Viel zu teuer meiner Meinung nach.

Alternativprodukte wie zum Beispiel "Alopexy" oder "Minoxicutan" sind günstiger und enthalten ebenso den Wirkstoff Minoxidil.

Stimmt zwar, dass Regaine überteuert ist, aber wenn er die Schaum-Variante wählen sollte gibt es diese, meines Wissens nach, nur bei Regaine.

Die flüssige Variante kann immer mal wieder Hautprobleme verursachen. Das war bei mir auch der Fall, bis ich zum Regaine Schaum gewechselt bin - hat bei mir übrigens auch zu dauerhaften Bart(neu-)wachstum geführt.

Wenn das Hautproblem jedoch nicht auftritt würde ich ebenfalls die günstigere Variante wählen

Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [dome8802](#) on Mon, 28 Dec 2020 08:12:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für eure Antworten.

Muss man Minoxidil dauerhaft anwenden bzw. fallen die herangewachsenen Haare wieder ab beim absetzen?

Habe noch eine 6-Monats-Packung entdeckt:

<https://www.biovea.net/ch/de/product/detail/3954/minoxidil-5--foligain-haarneuwuchs-behandlung-fur-manner--12-fl-oz--360ml-6-monatspackung/?depid=0&cid=0&mid=0&kw=Minoxidil>

Was haltet ihr von einer Kombination mit diesem Produkt?

<https://www.amazon.co.uk/gp/product/B07XNQCR4L/>

Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [Glatzfratz](#) on Mon, 28 Dec 2020 14:00:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alessandro1980 schrieb am Mo, 28 Dezember 2020 00:19Es muß nicht unbedingt Regaine sein. Viel zu teuer meiner Meinung nach.

Alternativprodukte wie zum Beispiel "Alopexy" oder "Minoxicutan" sind günstiger und enthalten ebenso den Wirkstoff Minoxidil.

Enthält Propylenglycol.

Zu oft bei anderen erlebt, dass das Ekzeme, Pickel oder starke Rötungen verursachen kann. Bei mir selbst Schuppen. Wollte ihm das im Gesicht möglichst ersparen.

@dome

Den Biovea-Schaum habe ich früher auch zeitweise genutzt. Aktuell gibt es da aber große Probleme mit dem Zoll. Habe selbst 12 Monate auf meine Rückerstattung gewartet, nachdem der Zoll das Päckchen abgefangen und zerstört hat... viele gehen auch leer aus.

Das wollte ich dir ersparen bei einem Preisvorteil von aktuell lediglich 10 EUR. Lieferung ist

momentan reines Glückspiel. Hoffe das ändert sich im Laufe des neuen Jahres wieder.

Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [Alessandro1980](#) on Mon, 28 Dec 2020 15:04:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Er kann es doch testen. Wenn das bei ihm derartige Nebenwirkungen aufzeigt, kann er ja immer noch wechseln bzw. absetzen.

Bei mir zum Beispiel war es genau andersrum:

"Regaine" hat bei mir Hautauschlag und Juckreiz verursacht, während ich bei "Minoxicutan" keinerlei Nebenwirkungen habe.

Daher: Probieren geht über studieren. :)

Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [dome8802](#) on Mon, 28 Dec 2020 15:16:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich werde es mal probieren. Danke für eure Antworten :p

Wie lange hat es bei euch so gedauert, bis ihr Ergebnisse sehen konntet?

Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [Marsl](#) on Mon, 28 Dec 2020 19:01:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die von Glatzfratz genannten 6-12 Monate kann ich bestätigen. Anfangs ist bei mir nichts passiert und dann nach knapp einem Jahr hatte ich den vollsten Bart in meinem engeren Verwandtschaftskreis. :d

Habe dann abgesetzt und alles ist geblieben - liegt ca. 2-3 Jahre zurück.

(Ich muss jedoch hinzufügen, dass ich ca. 22/23 bei der Anwendung war. Es ist also nicht auszuschließen, dass mein Bartwuchs in dem Zeitraum der Minox-Nutzung sowieso stattgefunden hätte.)

Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [dome8802](#) on Tue, 29 Dec 2020 08:10:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke euch

Werde es mal mit Minoxidil versuchen und falls erfolglos eine Transplantation in Erwägung ziehen

Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [Hallalala](#) on Tue, 29 Dec 2020 18:41:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://www.reddit.com/r/Minoxbeards/>

Ich empfehle dir dich mal in das Reddit Board über minoxidil für den Bart einzulesen. Die FAQ in der Kanalbeschreibung sollte alle Fragen beantworten, und im Sub selbst gibt es haufenweise positiver Entwicklungen.

Ich selbst bin seit ca. 1 1/2 Monaten dabei - und sehe schon überall auf den Wangen etliche neue Vellushaare.

Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [dome8802](#) on Tue, 29 Dec 2020 19:08:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für den Tip.

Ziemlich beeindruckende Ergebnisse. 80

Habe den Regaine Schaum bestellt und werde dann sofort beginnen.

PS.

Als ich den Beitrag erstellt hatte, habe ich zur gleichen Zeit 2 Offerten angefordert. Wurde mir je 1500 Grafts empfohlen, ein Angebot 3000 Euro und das andere Angebot 2.70 Euro pro Graft

Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [dome8802](#) on Fri, 21 May 2021 05:16:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen

Ich trage nun seit Mitte Januar 1x am Tag Regaine Schaum mit 5 % Minoxidil auf und ca. 1x in der Woche nutze ich den Dermaroller 0.5mm. Konnte bis jetzt leider an keinem Ort ein Nachwuchs der Barthaare feststellen :(

Denkt ihr, dass noch etwas kommt oder habe ich pech und bei mir wirkt Minoxidil nicht?

Subject: Aw: Barttransplantation

Posted by [Marsl](#) on Fri, 21 May 2021 10:05:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bleib mal noch mindestens weitere 6 Monate dabei.

Bei mir hatte es damals ca. 1-1,5 Jahre gedauert bis sich so richtig etwas getan hat. Es ist aber wohl auch nicht auszuschließen, dass bei einigen gar nichts passiert.
